

Bundespolizei: Torsten Röser ist neuer Dienststellenleiter

07.06.2021 14:44 von Admin

Torsten Röser ist neuer Dienststellenleiter der Bad Dübener Bundespolizeiabteilung

Torsten Röser | Foto: Th. Weber

(Bad Dübener/Wsp). Im kleinen Rahmen fand in der letzten Woche die feierliche Amtseinführung des neuen Dienststellenleiters der Bundespolizeiabteilung Bad Dübener, Polizeidirektor Torsten Röser, statt. Diese wurde durch den Präsidenten der Direktion Bundesbereitschaftspolizei, Uwe Sieber, im Beisein von Führungskräften und Vertretungen der Bundespolizeiabteilung vorgenommen. Als Ehrengast nahm der Vorgänger im Amt, Polizeidirektor a. D. Jürgen Kollenrott, teil.

Polizeidirektor Röser (44) ist „waschechter“ Sachse, wohnt in Groitzsch, ist verheiratet, Vater zweier Kinder und aktiver Hundesportler. Er freut sich auf die vor ihm liegenden Aufgaben in der Kurstadt Bad Dübener und die bundesweiten Einsätze in der bereitschaftspolizeilichen Aufgabenwahrnehmung. Torsten Röser stammt aus Borna und absolvierte nach dem Abitur das Studium der Rechtswissenschaften in Leipzig, gefolgt von einem Referendariat am Landgericht in Chemnitz. Nach einem knappen Jahr als Referent im Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft war er für zwei Jahre als Rechtsanwalt in Borna tätig. Verbunden mit dem Wunsch, sich weniger theoretisch und mehr praktisch bewegen zu wollen, bewarb er sich bei der Bundespolizei und wurde im August 2010 als Polizeirat eingestellt. Ab April 2012 übernahm er die Funktion des stellvertretenden Leiters der Bundespolizeiinspektion Erfurt und unterstützte in mehrmonatigen Abordnungen die Justiziarate der Bundespolizeidirektionen Pirna sowie Hannover. Ab September 2015 fungierte er als Leiter der Bundespolizeiinspektion Erfurt. Zu seinem Einsatzgebiet gehörten sämtliche Anlagen der Deutschen Bahn in Thüringen sowie der Flughafen der Landeshauptstadt Erfurt.

Die Bad Dübener Abteilung ist für Torsten Röser kein Neuland. Bereits Ende 2010 absolvierte er im Rahmen seiner Ausbildung im höheren Dienst ein Praktikum beim damaligen Leiter Kollenrott. Ein persönliches Highlight war für ihn damals die Hospitation im Abteilungsstab während des Castor-Einsatzes in Gorleben.

„Der Einsatz in der Bereitschaftspolizei ist für mich eine neue Herausforderung und wird ganz sicher andere und spannende Erfahrungen mit sich bringen. Einige Mitarbeiter aus der Bad Dübener Abteilung sind mir aus Einsätzen zur Unterstützung der Bundespolizeiinspektion Erfurt bereits bekannt und werden den Neustart in der Kurstadt vereinfachen“, sagte Röser im Gespräch. Für die Zukunft stehen für ihn die weitere Stärkung des Personalkörpers sowie die Entwicklung der Liegenschaftsstruktur im besonderen Fokus.

Michael Marx

